

Was noch interessiert

Luftbefeuchter sind in der Regel überflüssig und müssen regelmäßig gewartet werden

Energieberater sind wieder in Betzdorf und Kirchen

Vor allem während der Heizperiode klagen viele Menschen über ausgetrocknete und gereizte Schleimhäute in Hals und Nase und führen dies auf die angeblich zu trockene Heizungsluft zurück.

luft zusätzlich durch Luftbefeuchter mit Wasserdampf anzureichern, sollte man zunächst die Luftfeuchtigkeit mit einem Hygrometer messen.

In Betzdorf am Mittwoch, dem 3. Februar 2010, 13.30 bis 18 Uhr, im Rathaus, Hellerstraße 2.

In Kirchen am Mittwoch, dem 17. Februar 2010, von 13.30 bis 18 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 301.

Weitere Informationen und Terminvergabe für Interessierte: Energiespar-Telefon der Verbraucherzentrale 01805/60 75 60 20

Ursache für die Schleimhautreizungen im Winter ist häufig der vom warmen Luftstrom der Heizkörper aufgewirbelte Staub.

Weitere Ratschläge zum angenehmen Raumklima durch richtiges Heizen und Lüften und zur Vermeidung und Behebung von Feuchte- und Schimmelschäden geben gerne die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

Bands für Bandparty gesucht

Am 10. April 2010 veranstaltet die Band CONFUS ihre 4. CONFUS-Bandparty.

Geplant ist, dass zwei Bands aus der Region, sowie die Band CONFUS und ein überregional bekannter Hauptact sich an diesem Abend die Bühne teilen.

CONFUS suchen daher zwei regionale Bands die sich dem Rock, Pop, Hard Rock, Heavy Metal, Ska, Punk oder ähnlichen verschrieben haben.

Interessierte können eine Demo-CD mit einer Bandinfo mit dem Stichwort „Bandparty“ an Dirk Hoch, Eisenhardtstraße 22 in 57587 Birken-Honigsessen oder an dirk@confus-band.de schicken.

Wichtige Adressen

Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

Sprechtag wöchentlich jeden Freitag, von 9.00 bis 12.00 Uhr, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Kirchen, Lindenstraße 1, 57548 Kirchen.

Vorherige Terminvereinbarung ist unter der Tel.-Nr. 0 27 41/68 80 erforderlich.

Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

Versichertenältester: Gerd Hermann, Lärchenweg 18, 57562 Herdorf, Tel. 0 27 44/2 18

Deutsche Rentenversicherung Bund

Versichertenberater: Karl-Heinz Schelhas, Katzenbacher Str. 14, 57548 Kirchen, Tel. 0 27 41/6 29 65

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See

Versichertenältester: Rupert Heukäufer, Am Hobborn 1, 57520 Grünebach, Tel. 0 27 41/41 28

Stellvertreter: Dieter Jade, Tannenweg 3, 57562 Herdorf, Tel. 0 27 44/53 88

Kindertagesstätten

Kindertagesstätte der Stadt Herdorf, Am Stiegelchen 10, 57562 Herdorf, Tel. 0 27 44/93 17 70

Kath. Kindergarten „Nikolaus-Groß-Haus“, Auf der Hardt 1, 57562 Herdorf, Tel. 0 27 44/15 11

Schiedsmann

Hans Ploch, Mühlenberg 10, 57562 Herdorf, Tel. 0 27 44/93 12 05

Schulen

Grundschule, Maria-Homscheid-Schule, Schneiderstr. 11, 57562 Herdorf, Tel. 0 27 44/16 93, Fax. 0 27 44/61 72

Impressum



Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Herdorf sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153 ff.)

Erscheinungsweise: 1-mal wöchentlich, jeweils mittwochs. Gemeinsame Herausgeber: Stadtverwaltung Herdorf, Verlag Vorländer

Innerhalb des Stadtgebietes wird die Wochenzeitung kostenlos zugestellt, im Einzelversand durch den Verlag unter Berechnung von Versandkosten.

Infoveranstaltung am 9. Februar im Kreishaus Altenkirchen

Neues Untersuchungsprogramm zur Brustkrebsfrüherkennung

Mammographie-Screening auch für Frauen aus der Region Betzdorf / Altenkirchen / Hachenburg

Mit der Eröffnung einer speziell zertifizierten Mammographie-Screening-Praxis in Betzdorf im November 2009 besteht nun auch für rund 13.000 Frauen aus der Region Betzdorf/Hachenburg/Altenkirchen die Möglichkeit, an diesem neuen Programm zur Früherkennung von Brustkrebs teilzunehmen.

Jahren. Die Krankenkassen bieten die Untersuchungen kostenlos an. Wie das Mammographie-Screening-Programm abläuft, wie eine Teilnahme erfolgt und welchen Nutzen Frauen davon haben, erklärt Dr. Toni Vomweg bei einer Informationsveranstaltung am Dienstag, 9. Februar um 19.30 Uhr in der Kreisverwaltung Altenkirchen.

verantwortlicher Arzt des Mammographie-Screening-Programms Mittelrhein. Wie beim Projekt „Bruslife“ zur Brustselbstuntersuchung unterstützt u. a. der Landfrauenverband Rheinland-Nassau das Mammographie-Screening-Programm, weil Frauen damit eine weitere Möglichkeit der Früherkennung geboten wird.

herzlich für den 9. Februar, 19.30 Uhr in die Kreisverwaltung Altenkirchen eingeladen.

Weitere Informationen: Land-Frauenverband Altenkirchen, Geschäftsstelle (Tel. 0 26 82 / 67 02 93), Gleichstellungsstelle (Tel. 0 26 81 / 81-20 26) und Familienbüro (Tel. 0 26 81 / 81-20 16) der Kreisverwaltung Altenkirchen.

Oberfinanzdirektion Koblenz:

Aktuelle Steuertipps jeden ersten Donnerstag im Monat

Info-Hotline der Finanzämter und Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz beantworten Fragen zu Steuerthemen

Mit ihrem Ende letzten Jahres neu gestarteten Telefonservice möchte die rheinland-pfälzische Finanzverwaltung den Bürgern zukünftig jeden ersten Donnerstag im Monat von 8 bis 17 Uhr zu aktuellen Steuerthemen Rede und Antwort stehen.

Grund dieses neuen Serviceangebots der rheinland-pfälzischen Finanzverwaltung und ihrer 26 Finanzämter, so Werner Nägler, Oberfinanzpräsident, sind die zahlreichen Steueränderungen, die jedes Jahr die Bürger aufs neue verunsichern und zu einer Vielzahl an Nachfragen bei den Finanzämtern führen.

auch unsere Arbeit“, so Nägler weiter.

Der Präsident der Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz, Edgar Wilk, ergänzt: „Wer sich mit dem Steuerrecht auskennt oder sich professionell beraten lässt, kann bares Geld sparen.“

Unfallversicherungen. „Viele Bürger sind aber noch unsicher, ob auch Zusatzbeiträge steuerlich berücksichtigt werden, die sie an gesetzliche Krankenversicherungen zahlen.“

Der nächste Aktionstag am Donnerstag, 4. Februar 2010 widmet sich daher dem Thema „Bessere Absetzbarkeit von Kranken- und Pflegeversicherung“.

Notrufnummern / Ärztlicher Bereitschaftsdienst / Pflegedienste

Rettungsdienst, Notrufe

DRK-Rettungsdienst/Krankentransport, Notarzt.....112 (Rettungsleitstelle)

Polizei-Notruf.....110

Polizeiinspektion Betzdorf.....(0 27 41) 9 26-0

Feuer-Notruf112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen für Herdorf und die Ortsteile Dermbach und Sassenroth

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochentagen in Herdorf außerhalb der Sprechzeiten

Kinderärztliche Notdienstzentrale an Wochenenden, Feiertagen und Mittwochnachmittags

Bei Lebensgefahr bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle: 112

Zahnärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen Notrufzentrale(01 80) 5 04 03 08

Augenärztlicher Notdienst Zentrale für die Landkreise Altenkirchen und Westerwald unter (01 80) 5 11 20 66

Apotheken-Notdienst Unter der Telefonnummer (0 18 05) 25 88 25 - 5 75 62 werden die nächstliegenden dienstbereiten Apotheken im Bereich Herdorf angesagt.

Störungsdienste, Rufbereitschaften

Elektrizität: RWE Rhein-Ruhr AG(01 80) 2 11 22 44

Gas: Rhenag(01 80) 2 48 48 48

Wasser: Stadtwerke Herdorf (in dringenden Fällen außerhalb der üblichen Dienstzeiten)(08 00) 3 14 10 00

Abwasser: Abwasserverband Hellertal.....(0 27 44) 9 31 76-0

Außerhalb der Dienstzeiten.....(02 71) 2 32 42 42